

Richtlinien zur Gestaltung von Texten

1	Grundsätzliches.....	1
2	Struktur.....	1
3	Literaturangaben im Fließtext.....	1
4	Bibliografie.....	2
5	Weiteres.....	5

1 Grundsätzliches

- Schriftgröße 12pt, Zeilenabstand 1,5-fach, Umfang: max. 30.000 Z. inkl. Leerzeichen.
- Alle Texte sollten ohne Silbentrennung, Blocksatz, Einzüge etc. eingereicht werden, mit Ausnahme der Einrückung längerer Zitate.

Um die Hervorhebungen im Fließtext einheitlich zu gestalten, bitten wir Sie, auf die folgende Zuordnung zurückzugreifen. Bitte vermeiden Sie grundsätzlich Fettdruck, Unterstreichung oder Sperrung.

Filmtitel:	KAPITÄLCHEN (Bsp. SNOWPIERCER)
Alle anderen Titel:	<i>kursiv</i> (Bsp. <i>Elfquest</i>)
Zitate:	»« (Bsp. »Ha Ha«)
Metaphorische Umschreibung:	× (Bsp. »schiefe« Metapher)
Reden über Sprache:	× (Bsp. Der Begriff »Montage«)
Zitat im Zitat:	× (Bsp. »»Nor bade farewell to him««)
Fremdsprachige Fachbegriffe:	<i>kursiv</i> (Bsp. seines <i>mind style</i> sichtbar)
Hervorhebung zur Betonung:	<i>kursiv</i> (Bsp. der <i>echte</i> Superheld)
Institutionen	(keine Hervorhebung)

2 Struktur

Die Texte sollen gern in Abschnitte unterteilt werden, die nicht eigens nummeriert, sondern mit **aussagekräftigen Überschriften** versehen werden, um eine schnelle Orientierung im Text zu ermöglichen. Auf weitere Gliederungsebenen bitten wir zu verzichten. Wird im Text ein neuer Abschnitt begonnen, wird dies durch einen **einfachen Absatzumbruch** (keine Leerzeile) kenntlich gemacht.

3 Literaturangaben im Fließtext

- Die Literaturangaben erfolgen im Fließtext in **Kurzform nach folgendem Muster**: (Autor, Seite), bei mehreren Titeln desselben Autors (Autor Jahreszahl, Seite), bei mehreren Titeln im selben Jahr (Autor Jahreszahl, Seite), (Autor Jahreszahlb, Seite).

Bsp.: (Eco, 196), (Frahm 2010, 326), (Frahm 2011, 143), (Packard 2010a, 52), (Packard 2010b, 113).

- Für häufig zitierte Primärwerke sind Abkürzungen des Titels als **Siglen** möglich, die im Literaturverzeichnis aufgeschlüsselt werden.

Bsp.: (WM, 20) für *Watchmen* anstelle von (Moore/Gibbons, 20).

- Beim Kurznachweis im Fließtext wird das **Erscheinungsdatum** der benutzten Ausgabe genannt. Weicht es vom Ersterscheinungsdatum ab, kann in der Bibliografie das Datum der Erstveröffentlichung in einer eckigen Klammer nach dem Datum der Ausgabe genannt werden.

Bsp.: *im Fließtext* (Eco 1984, 190); *im Literaturverzeichnis* Eco, Umberto: Der Mythos von Superman. In: Apokalyptiker und Integrierte. Zur kritischen Kritik der Massenkultur. Hg. v. dems., Frankfurt a. M.: Fischer, 1984 [1964], S. 187–222.

- Auf die **Abkürzung ff.** wird verzichtet. Nachweise, die mehr als zwei Seiten umfassen, sind immer mit den exakten Seitenzahlen wiederzugeben und werden durch einen Bindestrich ohne Leerzeichen getrennt.
- Anmerkungen sind als **Endnoten** zu formatieren. Die Endnotenzahlen werden hinter das Satzzeichen gesetzt.
- **Fremdsprachige Zitate** werden im Fließtext im Original zitiert und die deutsche Übersetzung in Endnoten angegeben. Englische Zitate benötigen keine Übersetzungen.
- **Zitate** aus Comics, die sich über mehrere Sprechblasen oder Panels erstrecken, werden mit einfachem Virgel (/), Seitenwechsel mit doppeltem Virgel (//) gekennzeichnet. **Sprecherwechsel im Dialog** werden durch einen Gedankenstrich markiert.

Bsp.: »The Comedian dead / but why?« – »That's weird ... // does everything look sort of *pink* to you?«

- Alle Zitate werden mit Seitenzahlen nachgewiesen. Bei **fehlender Paginierung** wird ab dem Titelblatt (nicht Cover) gezählt und die Seitenzahl in eckigen Klammern angegeben. Bsp.: S. [23]
- Eine **geschlechtergerechte Schreibweise** ist durch einen Unterstrich zu gewährleisten. Bsp.: Zeichner_innen

4 Bibliografie

Zur besseren Übersicht schließt jeder Beitrag mit einem Literaturverzeichnis der zitierten Schriften ab. Bitte richten Sie sich nach den folgenden Zitierkonventionen.

4.1 Comics

Bei **Primärwerken** werden immer mindestens Verfasser_in/Writer (W) und Zeichner_in/Penciller (P) genannt. Je nach Relevanz für den Artikel können weitere Nennungen sinnvoll sein, z. B. Inker (I), Colorist (C), Letterer (L); mögliche weitere Bezeichnungen (z. B. Cover) können Sie voll ausgeschrieben in Klammern hinter dem Namen ergänzen, darüber hinaus am Heft Beteiligte werden mit einem et al. zusammengefasst. Wenn das Heft die Funktionen nicht spezifiziert, genügt eine einfache Benennung als Künstler_in/Artist (A).

Bsp. Moore, Alan (W), Gene Ha (A), Art Lyon (C), Todd Klein (L): Top 10. The Forty-Niners. La Jolla, CA: America's Best Comics, 2005.

Bei Einzelheften einer Reihe werden der Titel der Serie sowie die Heftnummer in Klammern hinter dem Titel der Publikation angegeben. Geht ein geläufiges Erkennungsmerkmal nicht aus dem Titel eines Heftes oder einer Heftserie hervor, kann es vor dem Titel ergänzt werden. Dies gilt beispielsweise für den Namen des/der Protagonist_in (vgl. 4.2).

4.2 Comicheftserien

Muster: *Vorname Name (Funktion), Vorname Name (Funktion) et al.: Name des Protagonisten: Titel des Heftes (Titel der Serie Heftnummer). Erscheinungsort: Verlag, Erscheinungsjahr.*

Bsp.: Manapul, Francis (W/A), Brian Buccellato (W): Batman: Icarus 2 (Detective Comics 31). New York: DC Comics, 2014.

Wird anstelle der Original-Hefte eine Sammlung zitiert, sind die Daten der Erstpublikation und die ursprünglichen Heftnummern zusätzlich zu nennen:

Bsp.: Mark Millar (W), Bryan Hitch (P), Andrew Currie (I) et al.: The Ultimates #1: The Superhumans [*The Ultimates #1–6*]. New York: Marvel, 2002.

Wenn das Erscheinungsdatum der Sammlung von dem Publikationsdatum des Originals abweicht, wird dies erwähnt:

Bsp.: Frank Miller (W/P), Klaus Janson (I) et al.: Elektra [*Daredevil #168*]. In: Frank Miller u. Klaus Janson: Daredevil Vol. 1.: New York: Marvel, 2008 [1981], S. 215–237.

4.3 Webcomics

Muster: *Name, Vorname (Funktion): Titel. Untertitel. In: Name des Webcomics [evtl. #Nummer] <Adresse der Homepage>. Datum der Veröffentlichung [sofern verfügbar]. Letzter Zugriff am AKTUELLES DATUM.*

Bsp.: Munroe, Randall (W/P): People Are Stupid. In: xkcd <<http://xkcd.com/1386/>>. 25.06.2014. Letzter Zugriff am 27.06.2014.

Werkausgaben

Muster: *Name, Vorname (Funktion): Titel. Untertitel. In: dies., Titel. Untertitel. Bandtitel
Bandnummer. Hg. v. Vorname Name des Herausgebers. Erscheinungsort: Verlag,
Erscheinungsjahr, S. xx–xx.*

Bsp.: Gosciny, René (W), Uderzo, Albert (W/P): Asterix der Gallier. In: dies.:
Asterix Gesamtausgabe 1. Hg. v. Horst Berner. 9. Aufl. Berlin: Egmont-Ehapa,
2011, S. 3–53.

4.4 Monografien

Muster: *Name, Vorname: Titel. Untertitel. Erscheinungsort: Verlag, Erscheinungsjahr.*

a. Erste Auflage

Bsp.: Färber, Markus: Reprobis. Kassel: Rotopolpress, 2012.

b. Folgeauflagen

Bsp.: McCloud, Scott: Understanding Comics. The Invisible Art. 27. Aufl. New
York: HarperPerennial, 2006 [1993].

Bsp.: Eisner, Will: Comics and Sequential Art. Neuauflage. New York: Norton
& Company, 2003 [1985].

c. Übersetzungen

Bsp.: Bechdel, Alison: Wer ist hier die Mutter? Ein Comic-Drama. Übers. v.
Thomas Pletzinger u. Tobias Schnettler. Köln: Kiepenheuer & Witsch, 2014

Die Auflage wird nur dann angegeben, wenn es sich *nicht* um die erste Auflage
handelt. Zusätze wie »überarbeitete und erweiterte« sind verzichtbar.

4.5 Artikel in Zeitschriften und Jahrbüchern

Muster: *Name, Vorname: Titel. Untertitel. In: Titel der Zeitschrift Bandnummer. Hefnummer
(Erscheinungsjahr), S. xx–xx.*

Bsp.: Wetz, Franz Josef: Gegen den Absolutismus der Wirklichkeit. Hans
Blumenbergs *Arbeit am Mythos*. In: Neue Rundschau 109.1 (1998), S. 47–60.

4.6 Artikel in Sammelbänden, Beiträge in Anthologien

Muster: *Name, Vorname: Titel. Untertitel. In: Titel. Untertitel. Hg. v. Vorname Nachname des
Herausgebers. Erscheinungsort: Verlag, Erscheinungsjahr, S. xx–xx.*

Bsp.: Schmitz-Emans, Monika: Literatur-Comics zwischen Adaption und
kreativer Transformation. In: Comics. Zur Geschichte und Theorie eines
populärkulturellen Mediums. Hg. v. Stephan Ditschke, Katharina Kroucheva
und Daniel Stein. Bielefeld: transcript, 2009, S. 281–309.

4.7 Ausstellungskataloge

Muster: *Name, Vorname (Hg.): Titel. Untertitel. Ausst.kat. Institution Ort. Erscheinungsort: Verlag, Erscheinungsjahr.*

Bsp.: Nakas, Cassandra (Hg.): Funny Cuts. Cartoons und Comics in der zeitgenössischen Kunst. Ausst.kat. Staatsgalerie Stuttgart. Stuttgart: Kerber, 2004.

Lexikonartikel

Muster: *Name, Vorname: Titel des Eintrags. In: Buchtitel. Untertitel. Hg. v. Vorname Nachname des Herausgebers. Bandnummer. Erscheinungsort: Verlag, Erscheinungsjahr, S. xx–xx.*

Bsp.: Zender, Matthias: Christophorus. In: Enzyklopädie des Märchens. Hg. v. Kurt Ranke. Bd. 2. Berlin/New York: de Gruyter, 1979, S. 1405–1411.

4.8 Internetquellen

Muster: *Name, Vorname: Titel. Untertitel. In: Name des Publikationsorgans. <Adresse der Homepage>. Datum der Veröffentlichung [sofern verfügbar]. Letzter Zugriff am AKTUELLES DATUM.*

Bsp.: Steinaecker, Thomas von: Comic-Parabel Reprobus. Hundskopf und Christuskind. In: Süddeutsche.de
<<http://www.sueddeutsche.de/kultur/comic-parabel-reprobus-hundskopf-und-christkind-1.1553277>>. 18.12.2012. Letzter Zugriff am 12.06.2013.

4.9 Beiträge in Zeitungen

Muster: *Name, Vorname: Titel des Zeitungsartikels. Untertitel. In: Titel der Zeitung. Datum, S. xx–xx.*

Bsp.: Kiowski, Linda: Mal was anderes als *Asterix*. In: Der Albrecht. Januar/Februar 2014, S. 1 u. 6.

4.10 Filme

Muster: *FILMTITEL [ggf. dt. Verleibtitel] (Produktionsland und -jahr; R: Regisseur_in)*

Bsp.: THE AVENGERS [Marvel's The Avengers] (USA 2012; R: Joss Whedon)

4.11 TV-Serien

Muster: *SERIENTITEL (ggf. dt. Verleibtitel; Produktionsland und -dauer; Creator(s))*

Bsp.: SMALLVILLE (USA 2001-2011; Alfred Gough u. Miles Millar)

4.12 Videospiele

Muster: *Titel des Videospieles. Produktionsfirma, Produktionsjahr.*

Bsp.: The Last of Us. Naughty Dog, 2013.

5 Weiteres

- Vermeiden Sie fehlende oder überzählige Leerschritte. Ein Schrägstrich erfordert keine Leerschritte (eins/zwei), es sei denn, es handelt sich um Wortkombinationen (ein Wort / zwei Wörter).
- Bei Abkürzungen (u. a., z. B.) wiederum ist ein Leerschritt erforderlich; verwenden Sie bitte ein geschütztes Leerzeichen. Um Auslassungen innerhalb von Zitaten zu markieren, greifen Sie bitte auf eckige Klammern zurück [...], ebenso bei eigenen Einfügungen.
- Konsultieren Sie bei der ph/f-Schreibung den DUDEN und entscheiden sich bitte für die dort empfohlene Schreibweise (Bsp.: ›Bibliografie).

Wenn bei der Manuskripterstellung Formatierungsfragen offen geblieben sein sollten, kontaktieren Sie gern das Herausgeber_innen-Team über die Homepage www.closure.uni-kiel.de.

Die Redaktion des e-Journals CLOSURE (<http://www.closure.uni-kiel.de/team>)
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, April 2017